Erklärung zur Übertragung der Aufsichtspflicht

des/der Erziehungsberechtigten an eine volljährige Begleitperson

gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz

Personalien:	
1. der Begleitperson: Name Vorname:	
2. der zu beaufsichtigenden Person: Name, Vorname:	
Geburtsdatum:	
Straße, Nr.:	
3. des/der Erziehungsberechtigten:	
Erziehungsaufgaben gegenüber der Begleitperson und vertrauen ihr. Zwi Autoritätsverhältnis. Sie hat genüger	Erziehungsberechtigten: Dene Begleitperson für die Teilnahme am Sonderzug die Unter Punkt 2 genannten Person wahrnimmt. Wir kennen die Sischen ihr und unserem Kind besteht ein gewisses Und erzieherische Kompetenz, um unserem Kind Grenzen setzen zu Unlikonsum). Wir haben mit ihr auch vereinbart, wann und wie unser

Wir sind ausdrücklich damit einverstanden, dass am Sonderzug nach Rosenheim

teilgenommen wird. Wir wissen, dass sowohl unser minderjähriges Kind wie auch die von uns mit Erziehungsaufgaben beauftragte Person im Falle einer Kontrolle in der Lage sein müssen, sich auszuweisen.

Für eventuelle Rückfragen sind wir unter der oben angegebenen Telefonnummer zu sprechen.

Hinweise: Die Bescheinigung ist nur für den Sonderzug nach Rosenheim am 05.01.2018 und 06.01.2018 gültig. Zur Sicherheit und besseren Überprüfbarkeit muss eine Kopie des Ausweises des Erziehungsberechtigten mitgeführt werden. Die Begleitperson muss in der Lage sein, die Aufsicht für den Jugendlichen zu gewähren. Sie trägt die volle Verantwortung und hat darauf zu achten, dass der Jugendliche keine Spirituosen zu sich nimmt und die Reisebedingungen befolgt.

http://www.verselb.de/wp-content/uploads/2017/09/Reisebedingungen_Sonderzug2018.pdf

Ort:	Unterschrift Erziehungsberechtigter:
Datum:	Unterschrift Begleitperson:

Wichtig: Zeigen Sie diese Einverständniserklärung unaufgefordert bei den Zugangskontrollen vor. Ein Nachreichen ist nicht möglich.